



Das Universitätsklinikum Düsseldorf (UKD) ist das größte Krankenhaus in der Landeshauptstadt und eines der wichtigsten medizinischen Zentren in NRW. Die 9.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in UKD und Tochterfirmen setzen sich dafür ein, dass jährlich über 45.000 Patientinnen und Patienten stationär behandelt und 270.000 ambulant versorgt werden können. Das UKD steht für internationale Spitzenleistungen in Krankenversorgung, Forschung und Lehre, sowie für innovative und sichere Diagnostik, Therapie und Prävention. Patientinnen und Patienten profitieren von der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit der 60 Kliniken und Institute. Die besondere Stärke der Uniklinik ist die enge Verzahnung von Klinik und Forschung zur sicheren Anwendung neuer Methoden. Am UKD entsteht die Medizin von morgen. Jeden Tag.

Das Institut für Biochemie und Molekularbiologie II am Universitätsklinikum Düsseldorf sucht ab sofort eine/einen

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (Post-Doc) (w/m/d)

mit 100% der tariflichen Arbeitszeit. Die Anstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von 3 Jahren, mit der Option der Verlängerung. Es handelt sich um Qualifikationsstellen im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG gemäß § 2 Abs. 1). Die Möglichkeit zur Habilitation ist dadurch grundsätzlich gegeben.

Forschungsschwerpunkte des Instituts sind die Mechanismen der biologischen Signalvermittlung durch Zytokine in immunologischen Prozessen sowie die Biologie mitochondrialer Sirtuine. Das Projekt wird einen Fokus auf synthetische Zytokine und Zytokinrezeptoren legen.

Hintergrundinformationen für die Forschung der synthetischen Zytokinbiologie der AG Scheller:

doi: 10.1111/febs.16909

doi: 10.1038/s41577-023-00856-y doi: 10.1016/j.cyto.2021.155550 doi: 10.1016/j.cytogfr.2019.05.007 doi: 10.1016/j.it.2019.01.001.

Zum Einsatz kommen moderne Untersuchungsmethoden der Proteinbiochemie, rekombinanten DNA-Technologie, Zellkultur, und Bioinformatik sowie gegebenenfalls auch Tiermodelle.

Wir suchen eine(n) sehr gut organisierte(n) und motivierte(n) promovierte(n) Naturwissenschaftler/-in (w/m/d) mit der Ausrichtung Biochemie, Biologie, Biotechnologie, Chemie, Pharmazie oder eines verwandten Fachgebietes.

Weitere Voraussetzungen:

- Expertise in der Kultivierung von Säugerzellen
- Molekularbiologische, zellbiologische und/oder proteinbiochemische Erfahrung
- Hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit

Eine Beteiligung an der Lehre im Rahmen des Studienganges Humanmedizin/Zahnmedizin in deutscher Sprache ist erforderlich und umfasst 4 Semesterwochenstunden.

Wir bieten die Mitarbeit in engagierten und ambitionierten Teams mit (inter)nationalen Kooperationen sowie die Möglichkeit zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit.

Die Vergütung erfolgt gem. den Bestimmungen des TV-L in die Entgeltgruppe 13. Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf geschlossen. Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen wird das Einverständnis gegeben, dass diese in das Eigentum des Universitätsklinikums Düsseldorf übergehen und aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Informationen über das Institut für Biochemie und Molekularbiologie II finden Sie unter: https://www.uniklinik-duesseldorf.de/patienten-besucher/klinikeninstitutezentren/institut-fuer-biochemie-und-molekularbiologie-ii

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und unter Angabe der Kennziffer **42E/25** richten Sie bitte innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige per E-Mail an Prof. Dr. Jürgen Scheller: jscheller@uni-duesseldorf.de